

Sehenswürdigkeiten

Informationen zur Geschichte des Weinbaus in den Gemeinden zwischen Regensburg und WÃ¶rth a. d. Donau erhalten Sie durch [Anklicken](#) der jeweiligen Gemeinden in der Karte.

Ä

Burgruine Donaustauf

Hoch Äber dem Ort ragt die Ruine der Burg auf. Reste des romanischen Palas vermitteln bis heute einen Eindruck von der Pracht des Sitzes der Regensburger BischÄffe. Weit geht der Blick von hier Äber die Donauebene, die nahen Berge, nach Regensburg und zur Walhalla.

Chinesischer Turm in Donaustauf

Im Jahre 1842 im FÄrstengarten der ehemaligen Sommerresidenz der FÄrsten von Thurn und Taxis errichtet, erlebte der Tee- und Musikpavillon eine wechselvolle Geschichte. Seit 1999 ist er, liebevoll restauriert, wieder an seinem angestammten Platz zu bewundern.

Schmucksteinbergwerk Silberschacht in Bach a. d. Donau

Das ehemalige Feldspatbergwerk ist heute als Erlebnisbergwerk hergerichtet. Nach einer einfÄhrenden Tonbildschau tauchen Sie unter sachkundiger FÄhrung ein in das geheimnisvolle Dunkel der Bergmannswelt.

Öffnungszeiten:
Ä

Führungen:
Führungen für Gruppen jederzeit möglich

Adresse:
Am Kittenrain, 93090 Bach a.d. Donau

weitere Infos:
www.schmucksteinbergwerk.de

Telefon:
0 94 03 / 95 29 53 1 oder 09 91 / 81 54

Fax:
Ä

E-Mail:
keine Angaben

Ä

Baierweinemuseum Bach a. d. Donau

In Bach an der Donau wurde 1998 in einem historischen Biethaus (Presshaus) das Baierwein-Museum eingerichtet, das die große Tradition des Weinbaues in Altbayern dokumentiert. Hauptbestandteil des kleinen Spezialmuseums ist eine Baumpresse aus dem Jahre 1615. Der dortige Info-Park ist jederzeit zugänglich.

Öffnungszeiten:
Mai-Oktober jeden Sonntag von 13.00 - 16.00 Uhr

Führungen:
nach Vereinbarung

Adresse:
Hauptstraße 1a, bei der westlichen Ortseinfahrt

weitere Infos:
www.baierwein-museum.de

Telefon:
09403/9502-0

Fax:

09403/9502-80

E-Mail:
poststelle@vg-donaustauf.de

Â

Heimatmuseum des Landkreises Regensburg in Altenthann

Das Museum zeigt die bäuerliche Arbeit, das Handwerk und das Alltagsleben der Landbevölkerung vor der Industrialisierung.

Öffnungszeiten:
Sonntags von 13.00 - 16.00 Uhr

Führungen:
Führungen für Schulklassen und Gruppen jederzeit nach vorheriger Anmeldung möglich unter

Tel. 0 94 08 / 9 12.

Adresse:
Heimatmuseum Altenthann, Vorwaldstraße 22, 93177 Altenthann

weitere Infos:
www.landkreis-regensburg.de

Telefon:
0 94 08 / 9 12

Fax:
keine Angaben

E-Mail:
keine Angaben

Â

Hudetz-Turm in Wiesent

Im Hudetz-Turm im OstflÃ¼gel des Schlosses Wiesent ist die vielseitige Hinterlassenschaft des Malers und Graphikers Karl Anton Hudetz und seiner Frau Karoline Hudetz-WeiÃ zu sehen.

Ãffnungszeiten:

Sonntags von 14.00 - 17.00 Uhr (Nach Vereinbarung sind auch andere Ãffnungszeiten mÃglich!)

FÃ¼hrungen:

Nach vorheriger Anmeldung. Herr Lutz, Tel.: 0 94 82 / 13 86 oder Frau Kiener, Tel.: 0 94 82 / 9 02 80

Adresse:

keine Angaben

weitere Infos:

<http://http://www.wiesent.de/tourismus/tour-ausflugsziele/index.php>

Telefon:

09482/1386 oder 09482/90280

Fax:

keine Angaben

E-Mail:

keine Angaben

Â

Nepal-Himalaya-Pavillon in Wiesent

Als eines der schÃ¶nsten und am aufwendigsten errichteten Bauwerke zierte der Nepal-Himalaya-Pavillon einst die EXPO 2000. Der Pavillon ist heute in Wiesent internationale BegegnungsstÃ¤tte und Zentrum der VÃ¶lkerverstÃ¤ndigung.

Ãffnungszeiten:

1. Mai - 3. Oktober, Sonntags 13.00 - 17.00 Uhr, Montags 14.00 - 17.00 Uhr; an Feiertagen, die keine Sonn- oder Montage sind, ist nicht geÃffnet!

öffnungszeiten:
keine Angaben

Adresse:
Nepal Himalaya Pavillon, Martiniplatte, 93109 Wiesent

weitere Infos:
www.epal-himalaya-pavillon.de

Telefon:
0 94 82 / 95 96 86

Fax:
0 94 82 / 90 80 390

E-Mail:
info@nepal-himalaya-pavillon.de

Ä

Schloss Wörth mit Galerie und Schlosskapelle

Auf den Grundmauern einer um 1200 entstandenen mittelalterlichen Buranlage erbaute der Bayerische Pfalzgraf und Herzog Johannes, der auch Bischöflicher Administrator des Bistums Regensburg war, in den Jahren 1522 bis 1525 das Schloss Wörth, das den Regensburger Bischöfen als Sommerresidenz diente. 1812 bekam der Fürst von Thurn und Taxis das Schloss als Entschädigung für das verlorengegangene Postmonopol. Nach wechselnden Mietern und Eigentümern wurde das Schloss 1983 vom Landkreis Regensburg und einer Eigentümergemeinschaft saniert. Heute beherbergt es ein Alten- und Pflegeheim. Im Südflügel, der im Eigentum des Landkreises steht, befinden sich das berühmte Rondellzimmer und die Schlosskapelle St. Martin. Die Schlossgalerie Wörth im alten Bergfried des Schlosses Wörth an der Donau zeigt jährlich in mehreren Ausstellungen, was die Region Regensburg an zeitgenössischem Potential zu bieten hat.

öffnungszeiten:
keine Angaben

öffnungszeiten:
keine Angaben

Adresse:
Stadtverwaltung der Stadt Wörth a. d. Donau

weitere Infos:
www.stadt-woerth.de und www.landkreis-regensburg.de

Telefon:
0 94 82 / 9 40 30

Fax:
0 94 82 / 9 40 0

E-Mail:
keine Angaben

Â

WÄrrth a. d. Donau

Nostalgiemuseum Hofdorf

Ein erlebnisreicher Rundgang gibt Ihnen Einblicke in frÄhere Zeiten (Spielzeug, Fotoapparate, Oldimter usw.). Vieles tÄhnt und bewegt sich auf Knopfdruck.

Äffnungszeiten:
Karfreitag bis letzten Sonntag im September, Samstag, Sonntag und Feiertage von 14.00 bis 18.00 Uhr FÄr Gruppen auch nach Vereinbarung!

FÄhrungen:
keine Angaben

Adresse:
Zur Alten Donau 4

weitere Infos:
www.nostalgie-museum.de

Telefon:
0 94 82 / 9 00 86

Fax:
0 94 82 / 95 94 44

E-Mail:
nachricht@nostalgie-museum.de

Ä

Brennberg

Burgruine Brennberg

Die Ruine, deren Geschichte sich bis ins elfte Jahrhundert zurückverfolgen lässt, liegt auf einer Bergkuppe, die sich über dem Dorf Brennberg erhebt und einen tollen Blick in die Umgebung ermöglicht.

Öffnungszeiten:
keine Angaben

Führungen:
keine Angaben

Adresse:
keine Angaben

weitere Infos:
www.brennberg.de

Telefon:
keine Angaben

Fax:
keine Angaben

E-Mail:
keine Angaben